

Wortfamilie

Unter einer Wortfamilie versteht man eine Gruppe von Wörtern, die miteinander vom Ursprung oder vom Grundbaustein (Wortstamm) her „verwandt“ sind. Der Grundbaustein ist jener Teil, der dem Wort seine Bedeutung gibt. In der Regel wird der Grundbaustein in jedem Wort, in dem er vorkommt, gleich geschrieben.

Wenn ich bei einem Wort überlege, woher es kommt, dann kann ich viele Rechtschreibfehler vermeiden, z.B. „**Fähre**“ kommt von „**fahren**“.

Beispiel:

Wortfamilie zum Grundbaustein „fahr“:

abfahren, **umfahren**, **befahren**, **Fahrausweis**, **Fahrschule**, **fahrbar**, **Fahrer**, **Fahrt**, **Fähre**, usw.

Wortfamilie zum Grundbaustein „lieb“:

Wortfamilie zum Grundbaustein „tat“:

Ebenso: Wortfamilien „lehr“, „lern“, „gut“, „druck“, „ton“, „raub“

Wortfeld

Unter einem Wortfeld versteht man eine Gruppe inhaltlich eng benachbarter, sinnverwandter Wörter.

Beispiel:

Wortfeld der Gewässerbezeichnungen:

Tümpel, Teich, Weiher, See, Meer, Ozean, Fluss, usw.

Wortfeld der Bewegungsverben:

Wortfeld der Adjektive für „schön“:

Ebenso: Wortfelder „Arbeit“, „schnell“, „gehen“, „sagen“, „Weg“